

## Zweckverband Breitbandversorgung im Kreis Plön

Sitzung vom 25.01.2017

Seite 1

in Ascheberg, Langenrade 37,  
„Landgasthof Langenrade“

Beginn: 19.35 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 6  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.



(Unterschrift)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 47

### stimmberechtigt:

Verbandsvorsteher Volker Schütte-Felsche

1. stellv. BMin Ulrike Müller

BM Roland Feichtner

2. stellv. BM Dieter Juhls

BMin Birgitta Ford

BM Klaus-Peter Klasen

BMin Gesa Fink

BM Jörg Schöning

BM Ewald Schöning

BM Peter Manzke

BM Jürgen Mölln

BMin Doris Hinrichsen

BMin Stefani Preuß

BM Peter Steiner

BM Rainer Hingst

BM Franz Schwarten

BM Hauke Schmidt

2. stellv. BM Bernd von der Lancken

1. stellv. BM Thomas Stabenow

BM Uwe Mewes

BMin Anke Jahnke

BM Wolf-Dietrich Rath

BM Uwe Leiner

BM Thomas Haß

BM Sönke Först

BM Thomas Menzel

GV Winfried Petersen

1. stellv. BM Klaus Tschirschwitz

BM Holger Beiroth

BM Dieter Wittke

BM Jochen Usinger

BM Günter Schnathmeier

BM Jörg Prüß

BM Johannes Hintz

BM Olaf Wendorf

Gemeinde Tröndel

Gemeinde Behrendorf

Gemeinde Dannau

Gemeinde Giekau

Gemeinde Helmstorf

Gemeinde Högsdorf

Gemeinde Hohenfelde

Gemeinde Kirchnüchel

Gemeinde Panker

Gemeinde Schwartbuck

Gemeinde Barmissen

Gemeinde Boksee

Gemeinde Bothkamp

Gemeinde Großbarkau

Gemeinde Honigsee

Gemeinde Kirchbarkau

Gemeinde Klein Barkau

Gemeinde Kühren

Gemeinde Lehmkuhlen

Gemeinde Löptin

Gemeinde Nettelsee

Gemeinde Pohnsdorf

Gemeinde Postfeld

Gemeinde Rastorf

Gemeinde Wahlstorf

Gemeinde Ascheberg

Gemeinde Ascheberg

Gemeinde Bösdorf

Gemeinde Dersau

Gemeinde Dörnick

Gemeinde Grebin

Gemeinde Kalübbe

Gemeinde Lebrade

Gemeinde Nehmten

Gemeinde Rantzau



**Tagesordnung:**

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Einwohnerfragestunde
4. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 31.10.2016
5. Bekanntgabe des Beschlusses aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung
6. Vorstellung der Planung durch Fa. Pepcom /weiteres Verfahren
7. Wirtschaftsplan für das Jahr 2017
8. Darlehensaufnahmen
9. Mitteilungen des Verbandsvorstehers
10. Verschiedenes

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

Der Verbandsvorsteher beantragt folgenden Top zusätzlich in die Tagesordnung aufzunehmen:  
Als TOP 9: Grunderwerb für Grundstücke der POP-Gebäude

- 43 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.**

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Oellermann teilt mit, dass zu Beginn der Sitzung 43 stimmberechtigte Verbandsmitglieder anwesend sind. Damit ist die Verbandsversammlung beschlussfähig.

2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Vorstandsvorsteher stellt fest, dass sämtliche Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung behandelt werden können. Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 31.10.2016

Die Niederschrift über die Sitzung vom 31.10.2016 wird anerkannt.

- 40 dafür , 3 Enthaltungen-

5. Bekanntgabe des Beschlusses aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Verbandsvorsteher Schütte-Felsche teilt mit, dass im nicht-öffentlichen Teil die Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe an einen Betreiber für ein passives Glasfasernetz im Verbandsgebiet stattgefunden hat. Es wurde beschlossen, den Vertrag über ein Leerrohr bzw. Glasfasernetz in dem Gebiet des Kreises Plön zwischen dem Zweckverband „Breitbandversorgung im Kreis Plön“ als Verpächter und mit der Firma Pepcom GmbH, Unterföhring (Variante B ohne Inanspruchnahme der Fördermittel des Bundes) als Pächter abzuschließen.

6. Vorstellung der Planung durch Firma Pepcom / weiteres Verfahren

Verbandsvorsteher Schütte-Felsche erteilt dem Geschäftsführer der Firma Pepcom, Herrn Rüdiger Schmidt, das Wort. Dieser stellt das Unternehmen Pepcom ausführlich vor. Sodann wird die dem Protokoll beigelegte Präsentation von den Herren Rüdiger Schmidt, Frank Hornberger und Dietmar Reinwald ausführlich erläutert. Fragen der Verbandsmitglieder werden beantwortet.

7. Wirtschaftsplan für das Jahr 2017

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Vorstandsvorsteher Schütte-Felsche erläutert kurz die Festsetzungen des Erfolgsplanes und des Vermögensplanes. Für den Erfolgsplan ergibt sich ein Jahresverlust in Höhe von 152.000,00 €. Für die geplanten Investitionen wurde zur Finanzierung der Gesamtbetrag der Kredite auf 13 Mio Euro festgesetzt. Der Vorstandsvorsteher führt aus, dass die Landrätin des Kreises Plön als Kommunalaufsicht vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes die grundsätzliche Genehmigungsfähigkeit der vorgesehenen Kreditaufnahmen in den nächsten 3 Jahren über insgesamt 42,6 Mio Euro bestätigt hat. Herr Schütte-Felsche teilt mit, dass die Kommunalaufsicht nochmals ausdrücklich darauf hinweist, dass im Falle wirtschaftlicher Schwierigkeiten des Zweckverbandes eine unbegrenzte und sofortige Nachschusspflicht der Trägergemeinden (Gewährträgerhaftung) besteht. Das Schreiben der Landrätin ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Die Verbandsversammlung beschließt den Wirtschaftsplan des Zweckverbandes „Breitbandversorgung im Kreis Plön“ für das Wirtschaftsjahr 2017. Die Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2017 ist Bestandteil der Niederschrift.

- 43 dafür -

#### 8. Darlehensaufnahmen

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Vorstandsvorsteher Schütte-Felsche verweist auf die Vorlage und gibt hierzu eine kurze Erläuterung. GV Petersen hätte sich gewünscht, dass die Darlehensbeträge der einzelnen Kreditinstitute aufgelistet wären und dass auch die Zinssätze angegeben wären. Frau Schön, Wirtschaftsrat Recht, teilt mit, dass die Darlehensaufnahme zum erforderlichen Zeitpunkt erfolgt. Zu diesem Zeitpunkt werden aktuelle Zinskonditionen eingeholt. Die Laufzeiten der Darlehen und die Zinssätze, sowie die Zinsbindungen werden dann im Businesscase eingestellt und das bestmögliche Ergebnis wird für die Darlehensaufnahmen entscheidend sein.

Der Vorstandsvorsteher wird bevollmächtigt, für den Zweckverband „Breitbandversorgung im Kreis Plön“ erforderliche Darlehen zu beantragen. Die Darlehensaufnahme hat in enger Abstimmung mit dem wirtschaftlichen Berater, Wirtschaftsrat Recht, zu erfolgen. Grundlage für die Darlehensaufnahme bilden der Businesscase und der Wirtschaftsplan für das Jahr 2017. Nach der Vorlage kommen Darlehensaufnahmen bei folgenden Kreditinstituten in Betracht:

Investitionsbank Schleswig-Holstein, Kreditanstalt für Wiederaufbau, Deutsche Kreditbank AG und, sofern wirtschaftlich vertretbar, Darlehen bei der Förde Sparkasse und der VR-Bank Ostholstein.

- 43 dafür -

#### 9. Grunderwerb für Grundstücke der POP-Gebäude

Vorstandsvorsteher Schütte-Felsche trägt vor, dass es nach der Planung der Firma Pepcom erforderlich ist, POP-Gebäude zu errichten. Er weist darauf hin, dass es beabsichtigt ist, soweit sich die geeigneten Flächen im Eigentum der Verbandsgemeinden befinden, entsprechende Nutzungsverträge mit den Verbandsgemeinden abzuschließen. Sofern jedoch Flächen in Privateigentum stehen, ist es erforderlich, die Grundstücke bzw. Teilflächen zu erwerben.

Bürgermeister Mewes stellt eine Frage zur Pflege der betreffenden Flächen. Vorstandsvorsteher Schütte-Felsche bittet darum, dass die Pflege der Grundstücke durch die Gemeinde übernommen wird.

Die Verbandsversammlung beschließt, den Vorstandsvorsteher zu ermächtigen, den erforderlichen Grunderwerb von Flächen für die Errichtung von POP-Gebäuden vorzunehmen.

Der Zweckverband trägt die Kosten für den Erwerb der Flächen (Kaufpreis) und die Nebenkosten des Vertrages (wie Vermessungskosten, Kosten für Notar- und Grund-

buchamt, Grunderwerbsteuer, soweit erforderlich, und Kosten für etwaige Pfandfreistellungen).

- 43 dafür -

#### 10. Mitteilungen des Verbandsvorstehers

Verbandsvorsteher Schütte-Felsche teilt mit, dass das Land Schleswig-Holstein beabsichtigt einen Landesbackbone aufzubauen. Diesbezüglich werden Untersuchungen angestellt, ob Synergieeffekte bei einer Zusammenarbeit zwischen Land und Zweckverband entstehen können.

Verbandsvorsteher Schütte-Felsche teilt mit, dass die Beraterleistungen für die Ing.-Büro-Leistungen ausgeschrieben worden sind. Es waren drei Firmen aufgefordert worden. Das Ing.-Büro Marxen und Schmöckel aus Henstedt-Ulzburg wird den Auftrag erhalten. Hinsichtlich der Ausschreibung des Projektmanagements wurde in der ersten Runde noch keine Entscheidung getroffen. Es wurde eine weitere Ausschreibung vorgenommen. Die Auswahl erfolgt am 09.02.2017.

Verbandsvorsteher Schütte-Felsche bittet um Verständnis dafür, dass aufgrund des Zeitdruckes noch nicht alle Unterlagen von Firma Pepcom zu 100% fertiggestellt sind. Die Unterlagen werden spätestens bis zur Auftaktveranstaltung am 08.02.2017 in Nettelsee fertig sein.

#### 11. Verschiedenes

Verbandsvorsteher Schütte-Felsche bedankt sich ausdrücklich bei Herrn Jan vom Amt Preetz-Land für die bisherige Unterstützung und bedankt sich auch bei den übrigen Bürgermeistern und Mitarbeitern in den Amtsverwaltungen, die den Zweckverband unterstützen. Er bedankt sich auch bei Frau Schön (Wirtschaftsrat Recht) und bei Herrn Oellermann (dem leitenden Verwaltungsbeamten des Amtes Lütjenburg) für die gute Unterstützung. Er bedankt sich bei den Mitarbeitern der Firma Pepcom für die bisherige kooperative Zusammenarbeit.

Herr Schütte-Felsche geht davon aus, dass die künftigen Infoveranstaltungen / Einwohnerversammlungen durch die Bürgermeister eröffnet werden und durch die Teilnahme der Gemeindevertreter bestärkt werden.

Abschließend weist er darauf hin, dass die Firma Pepcom für jede Gemeinde einen Ordner zusammengestellt hat, die vorne zur Mitnahme bereit liegen.

Protokollführer:

